

2005/4

Religionsunterricht
für
Elara Magdalena
Catoirin
von
Dürheim
an der Haardt.

1799.

In. Das muß das Mannen

grüße Dinge sein?

Es. Das zu möge gutlich und

nieg glücklich wanden —

In. Dordum gelangt man zu

nun solches glücklichheit?

W. Dief nimm fommen und

Zugend fasten labend wandel.

In. Das muß man dann

glauben, wenn man will

gutlich und nieg glücklich wanden

Es. Laß mir gutt freij —

Sub. ii. Dumm wenn zu gutt —

Klammern will. Das weiß
 gläubens. Das nur frei. sind
 Lammern die ihr fürsten. nicht
 Unbeglückten fürst werden
 In. Das ist nicht die das nicht
 Gott frei —
 Er. Das ist die Leutenschaft fürst
 Munde die er gemacht hat —
 Römer 1. 14 20 Lamm das man
 weiß das nicht Gott. frei ist ist
 offenbar. Das Gott hat ab
 seiner offenbar ist
 In. Das ist Gott —

Er für sechs Vollkommenheit werden.
 In. Das ist nicht nur offenbar allen
 Dinge —
 In. Das ist die Gott gefasst werden
 Er. Das ist Gott ist nicht Geist —
 In. Das ist nicht man das ist fürst.
 wenn man weiß das fürst Gott ~~ist~~
 & das ist nicht ist nicht offenbar
 sind. Unbeglückten —
 In. Das ist nicht man die nicht
 nicht man
 Er. Religion
 In. Das ist also Religion —

Er. Sein Amt sind Dienste gott zu
 vollenden und zu Mannern

Su. Sein Amt Religionen gibt ab

Er. Mein - Die Jüdische, Griechische,
 Römische und Christliche

Su. Dasselbe was diesen Religionen
 haltbar wie die für die waren

Er. Die Christliche

Su. Dasselbe

Er. Weil sie von Jesus Christus, dem

Christen, gottab ist gelaufen, wandern

Su. Dasselbe was man

Er. Dasselbe von den Aposteln sind

geboten und die Mannern
 nicht jedem Mannern über
 einsteuern, und wie die

zuführung einfallbar sind
 gleichförmigkeit besondern können

Su. Dasselbe hat man die Mannern
 züchtig bei den Religion zu setzen

Er. auf eine gewisse festsetzung
 sind Mannern gottab

Su. Dasselbe sondern die, das göttliche
 gottab man sind

Er. festlich Mannern leben gegen
 gott, seine andern gegen die

Man. Mannern

6) In. Mit welchem Wortanfang
Das gepflichte Wohlwollen haben gegen Gott

ii. Du sollst lieben Gott deinen Herrn
von ganzem Herzen. von ganzem
Mute. von ganzem Gemüthe und
mit allen Kräften —

In. Du sollst lieben Gott

ii. Ich über alles geschöpfes und
so lieben. daß wir ihm nachgeben

In. Du sollst die rechte Gerechtigkeit lieben

ii. Meinem Nächsten

In. Du sollst den Herrn deinen Gott lieben

ii. Allen Menschen

In. Man soll den Herrn seinen Gott lieben

7) Er. Alle wir sind schuldig —

In. Du sollst

ii. Du sollst mich alle geschöpfes Gottes
sind. und nicht jeder Mensch von
ihm geliebt wird —

Mat 2. 10 haben wir nicht alle
nimm Motten. so ist nicht nicht alle
nicht Gott nachgeben können
Nächstens wie du nicht. du
andere —

In. Du sollst den Herrn deinen Gott lieben
lieben —

ii. Ich über alles gute menschen
und menschen —

8) Nimm 12, 15. Freund mich mit dem
fröhlichen. und wohnt mit dem
Männlichen —

1 Joh 3, 18. Wenn Kinder lobt
ich nicht haben mit Worten
wof mit dem züngen. sondern
mit dem Hüt und mit dem werkschick
In. Soll man mich seinen Freunden
haben

v. Jo -

Matth. 6. 44. 45. liebt einen Freund
sorget die mich flüchten Hüt wof
Lernen. die mich sorgten bittet
für die. so mich belindigen und

9) Man folgern. mich daß ich Kinder
sind eines Notwend ich

hören. das man läßt sein
Damen aufgehen über die
hören und über die gute und
läßt ungern über gemacht und
Vergessen —

Manime hat mich gott. Dings
gafast. gegeben —

v. dem mich züchtlich und mich
glücklich zu machen —

19 12. dem Gottes geboten fällt

12) Wenn aber auf den Geist steht

den wird man nicht lob

freige haben werden
In dem Tod nicht die Gnade gegeben,
er. Jesu. Christi
In dem Namen sein ist

Jesus —

er. Jesus selbster und König.

Jesus —

In. Wenn hat sich Jesus
selbst —

er. Man den Tündern und
man dem Zwillingen selb.

gan Infulben und man
den fünf das Tod —

In. Man hat sich Jesus

man den Tündern selbst?

er. Sind den Tündern
selben haben und sind

sein Leibes —

1. Jesus. 3. 18. Jesus ist nicht

man den Jesus selbst. Tod.

Wann ich dich Christen
 feilig -

Dr. Klein -

Matth. 7. 21. Es werden nicht

alle. Die zu mir sagen

herr Herr in dem Himmel

nicht kommen sondern die

das wollen. Hier meine

Wahrheit im Himmel -

In. Danksagen.

Dr. Klein die gläubigen -

Joh. 3. 16. Also hat Gott die Welt

geliebt daß er seinen

eingeborenen Sohn gab nicht
 daß alle die an ihn glauben

nicht verloren werden

sondern das ewige Leben

haben. Denn Gott hat seinen

einzig geborenen Sohn

in die Welt. Daß an die Welt

nicht kommen daß die Welt

durch ihn erlöst werden wenn

an ihn glaubt. Das wird

nicht gemißt wenn aber nicht

glaubt. Das ist schon gemißt,

damit an glaubt nicht an

den Herrn das feigen

summe so ist seit was
ich nicht gabite.

Röm. 8 9. wenn Geist ist
nicht so ist nicht wahr.

So dein Laute in Amidul

Ich Christliche glauben

Ich glaube an Gott den Vater

den allmächtigen Höchsten pp.

So ist auch ein Gott

Er. So

Matth. 6. 14. Hören Jesus den

Herrn unsern Gott ist ein
einziges Recht.

So dein so an sich selbst

kennt

Er. Als Mutter Sohn sind

heiliger Geist

So sind das nicht sind

götter

Er. Diese sind die

Söhne sind der ewigen

Machefastigen ewigen Gott

1 Joh 5 14. Sind sind die

einigen in Himmel den

Mutter das Wort sind den

heiligen Geist sind die sind

nicht.

22) In. Dominicus sagt zu dir
alles zu glauben pflichtig
Er sprach sich Gott also in
seinem Wort fast groffen,
berant —

In Dominicus wird Gott an
Ihrem glauben antwort
in Worten genannt —

Er sprach zu dir in
zu Worten in dem Namen
Jesus Christi —

In Dominicus noch mehr.

Er sprach zu dir in Worten

23)
alle Menschen ist —
i. Joh. 3:1. Duft wahrlich in dem Lichte
sind in dem Worte ungenügend.
Das wir Gottes St. Kinder
sollen sein —

In Dominicus wird zu dir
allwissendigen Pfaffen fürwahr
in dem Lichte genannt.

Er sprach zu dir in dem
Namen Jesus alle was
Dominicus ist, wird nicht
angeführt fast —

Januar. 30. 17. Lumen fuit finis.

Du hast Himmel und Erde
 gemacht durch Deine große
 Kraft, und durch Deinen
 Aufgebundenen Arm ist kein
 Ding für Dich unmöglich —
 Du machst fast nur Willen aus
 Hoffen —

Du durch Dein Lobes befehl,
 Himmel über den —

off. 33. 6. Du Himmel ist durch
 das Wort des Himmels gemacht
 und all seine ganze durch
 Deinen Geist Himmel über den —

Du. Was Laster sind die
 Befehle für Lasterhafte Menschen
 Du. Die Allmacht weißheit und
 Güte Gottes —

off. 10. 11. 24. Himmel wir sind

Deinen Wunder so groß sind so

weil Du fast für allen Unwisslich

genommen — und die Erde ist voll Deiner
~~güte~~ Güte

Du. Was heißt es Gott glauben —

Du. Ihre Unwissenheit —

Ex. 3. 5. Man laß dich auf den

Himmel von ganzem Herzen —

Du. Was soll die ihre Unwissenheit —

Er. Also laß ich nicht zweifeln an
wunder reich mit allem Stoffe
Licht liebte und den Dank
Menschen —

Jahr 5. 7. Alle meine Tugenden wenn
ich mich über. Denn an fängt
Herr mich —

Im. Dasselbe geistlich fahre wir,
Gott zu danken —

Er. Dingen geistlich. Dasselbe nur,
nachdem Herr hat als ein
Allwissenden Gott und mich
Herr will als ein gütlicher Natur

76. 115. 3 Dingen Gott ist ein
Licht an dem fängt was nur
will —

7/1098 13 Das sie sich nie Wollten
über seine Kinder anbauen,
so anbauen sich der Herr
über die so ich fange —
Im. hat Gott bloß die Welt und
alles Dingen ist anfangen —

Er. Herr, an erfüllt und nur
gibt ab mich mich fange,
Menschen —

Im. Das ist also die Menschengattung
Gottes —

vi. Die Kraft wodurch wir alles
erfüllt sind begieret

1. Petrus 17. 28. Ihr Ihesu laben istid.
waben sind sind wir

In dem überaus ruhmacht sich die

Wortführung Gottes

vi. über alles

In fasten ^{die} sich sich über die
ganze Dinge

vi. ja

Matthäus 10. 24. Si. Kraft man

nicht zwanzig Tagelinge in

man auffällig, noch sollt den

salbigen Thronen sich die finden.

Ihr man haben Thron oben

sind sich man haben sich

den Thron alle gezeiget.

Denen fünftes sich nicht

haben. Ihr sich haben. den

haben. Tagelinge

In fasten sich die Thron

sich sich über den Thron

willen das Thronen

vi. ja

Thron. 21. 1. Das Thronen

Thron ist in den Thron. Das

Thronen wie Thronen sind.

Es magts wofür wir will.

So kauft ^{die} sich ein über das
böse

U. So - Gott läßt das böse zu.

we sagt ihm Ziel und Maß.

und handelt ab und liess zu

unsern gute Tute -

So. Das haben wir lassen

von uns beifpiel -

U. An. Joseph -

So. Das sagt Joseph zu seinem

Leidner -

i bei Mat. 50. 20.

U. Jhr gedankt ab böse mit

das zu machen. oben Gott.

gedankt gut zu machen. das
we sagt. wie ab. sagt von sagen

ist zu halten. Kind. Malt -

So. Das wir oben ein

Nonfung glauben. wie haben

wie und zu halten -

U. Das sollen in. Dwidannverhig.

Kind gedankt sagen -

So. Das haben wir von uns

beifpiel in gedankt -

U. An. David -

16. 39. 11 Jhr will Hwanigen und.

Lamm nun wird für's Holtz
 Salig marian von ihm
 dinsten -

In dem ficht Christen.

U. für gefaltes -

In dem dinsten -

U. dem nun von gott zu
 imfamen löfens manumt ist

1 Cor 1. 30 Christen ist nun von
 macht von gott zu dem dinsten.

nun zu gewaltigkeit, nun zu
 heiligung, nun zu löfung -

In dem ficht die ficht den ficht

U. ficht und dinsten -

In dem von nun geboren -

U. zu bittfamen im ficht
 lund

In dem nun ficht was man
 dinsten -

U. zu

hab 2. 11 gleich von die dinsten
 ficht und blut ficht ist nun
 In dinsten. ficht gleich
 dinsten fichtficht was man

In dem alt von ficht als nun
 ficht dinsten dinsten was man
 U. dinsten ficht -

In dem ficht nun dinsten
 ficht -

36)

Er. So hat die Menschheit gelaubt
 wir für fromm und tugend
 fast leben und zeitlich und
 wenig glücklich werden
 sollen So hat viele Hoffarten
 und Wunder gesehn -

Su. Das ist so sehr nutzlos un-
 gangbar

Er. So würde gänzlich -

Su. Das werden seine Men-
 schen sein

Er. Die Affenaffen und Dämonen
 gelaubt -

Su. Das haben wir den Tod

Ja die anzusehen
 Er. Als ein Aufstehung der
 für unsere Tugend -

Su. Das ist faul und gaffar -

Er. So ist bagruabbar werden -

Su. Bist du nicht in den sein Graben

Er. Dann nur ist wieder wieder

stehen
 Su. Was ist ein Aufstehen

Er. Ein Dämon Tag nach

seiner Zeit -

Su. Das nicht nicht und die
 Aufstehung Geist

Er. Laß wir sich immer

wunder Aufstehen -

In dem lang ist gesit nach
fainne verfassung noch
auf fuden blinbar.

Er. Minzig tag

In. Das ist ein fannoch fingen
Kommen

Er. So ist ganz hienal y
gafafann

In. Das micht ind die
hienabfakt Geist

Er. Laß an ind ein ~~st~~ micht
zu fief wunde fienal mferen

In. Dind an ein windanbottun.

Er. Ja an wind Kommen zu.

Din die labandigen ind
die todun

In. Dind an wind an michtun

Er. Allen Muffen ofen wunden
ffind

2. Cor 5. 10. Die michtun allen
ofenban. wunden von dem

Din die Geist auf das
ein julifan mferen nach

In. an gefandalt hat bij
leibet haben ab fiej gut wunden
beiß.

In. Dind an wind an michtun

Die an gadandun wunden ind

Mutter —

Su. Dein Liebet Dein Du
aufgeing das Wissen zu
das guttlichen.

U. gahet für ihn Mannschaften
in das ewige feine das
nief bewahrt ist das tiefst
und feinen fegalen.

Su. Werd zu den fernen.

U. kommt für ihn gesagten
minnen Mottand nunbet das
dief das nief bewahrt ist von

Aubergingens Welt bei and fuda
und die wunder gahet in das feine
Su. Dornen gegen diese ist das

Saligkeit bestafen ?

U. Dein wunder nach diesem
haben Wohlkommen glücklich.
Mit gahet für. Die nach sein
eing gahet für. und sein für
gefördert fort. und in seinem
Wunder gegen kommen ist.
das Platt bewahrt fort Dornen.
Die für lieben.

Su. Dein Viel Dalmannentun
haben wie im Dornen besta.
U. zong. Die feilige. tief und
das feilige. Abundant.

Su. Wann ist die Taufe nicht
gültig?

Er. In der Taufe

Su. ~~Wann~~ Wann?

Er. Auf jedem Taufstein

und wo immer sie ist

Su. Was heißt die Taufe?

Er. Die Taufe

Er. Was ist die Taufe?

Er. Die Taufe ist die

Su. Was bedeutet die Taufe?

Er. Die Taufe ist die
Taufe Christi

Su. Was ist die Taufe?

Er. Die Taufe ist die
Taufe Christi

Su. Was ist die Taufe?

Er. Die Taufe ist die
Taufe Christi

Su. Was ist die Taufe?

Er. Die Taufe ist die
Taufe Christi

huldigem loben zu wandeln —

In. Danksag ist das vordere

Salmann —

Er. Das feil. Abmündel —

In. Dessen fast geseit das

feil. abmündel feingeseit —

Er. Zu dem Markt da ein Mann

weltlich wand —

In. Ders ist das feil. abmündel

weltlich

Er. Die feindliche geseitlich

weltlich das ländlich wand

Staublich geseitlich

In. Ders ländlich die feindlich

weltlich. Das feil. abmündel

Er. Dessen geseitlich in dem

Markt 44.

In. Danksag sind die feindlich

geseitlich in feil. abmündel

Er. Dessen wand Mann —

In. Ders ländlich das wand.

Er. Ders geseitlich ländlich

geseitlich

In. Ders ländlich dem Mann

Er. Das feil. wand Mann geseitlich

bleib geseitlich

In. Ders ist das dem geseitlich das

Abendmahl eingefeht.

Zum Gedächtniß seines Todes
und der Wohlthaten, die er
uns durch seinen Leiden hat
erwungen, noch mehr.

Er. Wenn die Christen an die
selige Gemeinshaft mit ihm
zu glauben.

So. Darinnen geht gefest die
Festlich zum heil. Abendmahl.

Er. Wenn mich an das Leid
und Sterben Christi zu ge-
minnen solches Heil zu
erlangen gedächtniß.

So. Darinnen zu danken.

Er. Wenn mich im Glauben
an Jesus zu stärken.
Das Brod das wir essen ist
die Gemeinshaft des Leibes.
Das Kalch das Saft seines Blutes
die Gemeinshaft des Blutes
Jesus Christi.

So. Darinnen zu danken.

Er. Wenn mich insbesondere
an die jungen Jesus Christi
Leugner fallen.

So. Darinnen zu danken.

Er. Wenn mich mit anderen

Christen zu brüderlichen
lieben Umganghalten zueinander,
Ihr —

Sei euch ist so sind wir nicht
wir laib dieneil wir alle
nun ab euerer Heiligkeit
sind —

Sei das wissen wir dann
Herrn Jesu wir zum Tische

Das hinnen gesen —

Sei das wissen wir selbst
zu wissen —

i. Cor. II 28. Sei jeglichem zu wissen
sich selbst nicht also nicht in dem

Leinen euer und nicht

von Leinen Tische —

Sei das wissen wir —

Sei das wissen wir nicht

fasten, in glauben das

Wort Gottes zu haben. Sei

nicht das Jesus geliebt und

sein nicht das Jesus hat —

Sei das wissen wir nicht

von Tische das hinnen aufhalten

Sei das wissen wir nicht

hinnen aufhalten —

Sei das wissen wir —

Er. Deseil fin ifenre fulstet det ginnest
nstan und Tindan —

Su. Deseil finst dann Luf —

Er. labend bastand —

Su. Deseil geseut zu bist —

Er. Deseil misset aufstuf in fien

Dunden fultanen —

Jen. 3. 13. fultan in Dunden Deseil

Hof. Deseil du winden den hunden

Dunden gott geseutigt fult —

Su. Deseil geseut zwand zu bist —

Er. Deseil misset in fien Dunden

banen —

Su. Deseil fult finen Dunden fo banen

Er. fultan —

Su. Deseil finst ab Non ifen —

Er. fo ginnig fultan und wain

und biltand —

Su. Deseil fultan —

Er. Deseil misset finen Dunden Non

gott biltand —

Gen. Gal. 28 13. Deseil finen Dunden

Hof langant, den misset

galingen, was fin oben biltand

den wind biltand langant

Su. Deseil misset Dunden —

Er. Deseil misset und windig

hassenen, und uns der Zügel der
 schlüpfigen —

Jes. 1. 16. 17. Maffat. Reimigut nicht

Hier meine böse Menschen von
 mir aus anzuheben. laßt ab von

bösen. laßt ab güte Hine —

Su. Was sind gute Menschen —

Er. Allein die uns verlassen

glaubten nach dem Gesetz Gottes.

ihre zu Hine gehen. und

nicht die uns in unsern gütlichen

oder Menschenfalschung zugewandt sind

Su. Was ist die erste Eigenschaft

der guten Menschen —

Er. Laß sie uns verlassen glauben
 nach dem Gesetz —

Nörr. 14. 23. Was nicht uns glau-

ben guffinet. Das ist die erste —

Sechste ist die zweite Eigenschaft?

Er. Laß sie nach dem Gesetz Gottes

guffinen —

1. Thes. 4. 3. Das ist die dritte

Gottes. meine Heiligung —

Su. Was ist die dritte —

Er. Laß sie gut zu Hine gehen

1. Cor. 10. Hie ist die vierte

oder was ist die fünfte alle zu
 Gottes Hine —

Wang's abgebildet werden oben pp.

In. Daraus kann Gott nicht

abgebildet werden —

Er. Damit nur nicht missverstanden

Wassers sein Geist ist —

In. Dasselbe man Anmerkungen ist

ausgesprochen Daraus abbilden —

Er. Ja —

In. Ja wirklich soll man ist es nicht

unbeachtet —

Er. Dasselbe man sein Danksagung ist

Gott damit dienen —

In. Dasselbe man oben nicht die bilden

ist die Danksagung in Danksagung ist

genauere Danksagung ist die

Danksagung ist die

Er. Dasselbe man nicht sollen

weil man die Gott pp —

In. Dasselbe man die Danksagung ist

Er. Die soll die Danksagung ist

Danksagung ist die Danksagung ist

In. Dasselbe man die Danksagung

ist die Danksagung —

Er. Dasselbe man die Danksagung

ist die Danksagung —

In. Dasselbe man die Danksagung

ist die Danksagung ist die Danksagung

Er. Ja man ist die Danksagung ist

Ich weiß das unerschöpfliche Geheul
 nicht aufzuheben —

Ich weiß nicht wie ich mich zu dem
 heiligen

Geiste und was ich zu Gottes Ehre

und das klügliche Heil der Seelen zu
 erhalten und zu fördern —

Ich weiß nicht wie ich bei heiligen oder
 anderen Anbetungen nicht zu schwächen

Es bleibe —

Ich weiß nicht —

Es wird mir nicht möglich sein mich
 ausschließlich Gottes zu widmen als das
 einzige höchste Heil der Seelen zu erwirken —

Ich weiß nicht das Versteht habe —

Es gebührt das Dankgebet . daß die
 ich heilig ist — pp.

Ich weiß nicht das Dankgebet —

Es ist ein —

Ich weiß nicht was Menschen sind von Dankgebet
 das Versteht —

Es ist ein unerschöpfliches Geheul der Seelen —

Ich weiß nicht was Menschen sind von Dankgebet
 unerschöpflich —

Es ist ein Mensch das Versteht nicht —

und das Versteht —

Ich weiß nicht was Gott im Versteht habe —

Es ist ein Mensch das Versteht nicht .
 und ich die Versteht nicht pp.

In. Maximus folt die am Samstag
 zum gessenen gottes Kommen
 Er. Das wort gottes zu lauten. In
 feilige Verlesenen zu gebrauchten
 und das geistliche allen zu geben
 In. Das ficht das fünfte gebot
 Er. In folt die von Natur und menschen
 In. Was wird menschen Natur in. Die menschen
 Hauptstand
 Er. Denken laibliche Eltern in. Die
 die ihre Knecht sind
 In. Beweis das wir unsere Eltern
 pfunden sollen
 Er. Eph. 6. 23. Esen Natur und
 menschen das ist das erste gebot das

Hauptstand. folt auf das die wohl
 gesen sind die lange laute auf geben
 In. Beweis das die menschen gegen die
 Eltern geboten sind
 Er. Die menschen Natur und menschen
 Natur ist. und ficht es sind
 nicht die menschen das ist das menschen
 beweis gefallen - Eph. 28. 24.
 In. Beweis. Das geboten gegen
 die Eltern geboten sind
 Er. Die menschen sind geboten
 menschen Eltern in die menschen
 das ist billig. Eph. 6. 1
 In. Beweis das geboten mit die
 Eltern und menschen die menschen
 geboten sind

Es. für mich das. In Worten
 Man gabet Man gabet In Worten
 zu gefahren. Das müssen
 In Worten aus das sind
 faden und die jungen Adalen
 fassen. 1. 30. 17. —

In. das nicht das fassen gabet —

Es. In soll nicht fassen —

In. das wird in fassen gabet
 Man gabet —

Es. In soll nicht fassen —

Es. auf die Winkelung wissen
 Man man fassen. Man müssen
 fassen —

Es. fassen mit fassen.

Man gabet man mit dem fassen.

In. auf mich selbst oder In. auf
 man andern —

In. das nicht in man fassen.

Man müssen mit fassen. —

Es. das in man fassen
 gegen in fassen —

Es. das in man fassen
 in man fassen werden
 fassen fassen —

In. das nicht man in man fassen.

Es. das man allenthalben fassen
 und fassen Man fassen in fassen.

Matth 5: 22. Wenn zu mir
 kommt sagt die Frau. Das ist
 das fölligste für mich.
 In dem Kind man für mich
 demnach mit dem Geist
 u. ferner das Kind mich selbst
 oder Kind für andere —
 In dem Kind mich selbst ?
 u. Man ich selbst mündig sein
 u. in dem Kind. wie die
 für mich bei dem Kind —
 In dem Kind andere ?
 u. Wenn ich andere Kinder
 In dem Kind das Kind selbst
 u. Man Kind —

u. f. will mich aber Gott
 demnach das Kind selbst
 u. in dem Kind das Kind
 In dem Kind das Kind
 u. Kind mich selbst
 Kind demnach Kind
 In dem Kind das Kind
 gut sein die Kind ist
 will demnach Kind
 In dem Kind das Kind
 u. Man für mich bei dem
 Kind das Kind mich selbst
 Kind demnach Kind
 Kind bei dem Kind — 1. Joh. 3.

In. Mein frucht Lob Dirbanten gebot —
 W. Du soll nicht abhandeln —
 In. Das was will Lob Dirbanten gebot,
 W. Das alle Dirbantenheit Mon gutt
 Mannverbindung frug und Lob wir pp.
 In. Barmhertzigkeit frug und Dirbantenheit
 geboten frug —
 W. 1 Cor. 6. 4. werden die Dirbanten auf
 die Abhandeln sollen Lob Dirbanten
 geboten —
 In. Barmhertzigkeit Dirbanten in Dirbanten gebot
 nicht unser Barmhertzigkeit und Dirbanten
 Barmhertzigkeit —
 W. Barmhertzigkeit Dirbanten in Dirbanten

In. Das was will Wunderlich Dirbanten
 In. Du soll nicht abhandeln —
 W. In. Dirbantenheit, Dirbantenheit und Dirbanten
 und Dirbantenheit —
 In. Mein frucht Lob Dirbanten gebot —
 W. Du soll nicht abhandeln —
 W. Wunderlich In. Dirbantenheit ist Dirbanten
 Dirbantenheit —
 W. Wunderlich. In. Dirbantenheit und Dirbanten
 Dirbantenheit —
 In. Das was will Wunderlich Dirbantenheit
 Dirbantenheit —
 W. In. Dirbantenheit und Dirbantenheit.
 Wunderlich Dirbantenheit Dirbantenheit —
 In. Das was will Wunderlich Dirbantenheit

70) Familiens Liebschaft —

Er. Alle böse Taten und Aufschläge von

Duſch wie inſamen Kläuſtern gut
gedanden an uns zu bringem. ob frey
mit gewalt oder inder dem Eſſen

Das Anſehen —

In beweiß. daß unweiffen gewiß.

ſſen und Drafen Handelen frey —

Er. Solche wegen ist dem Genuß ein

genüß aber ein Mäßig gewiß ist

sein Wohlgefallen —

In. Das wird im aſſen gebüt geboten,

Er. daß ich rechtlich unweiffen Kläuſtern Kling

wo ich den und mag fündem —

Ein juglicher ſaſe niſt bloß auf

Das Düngegen. fündem auf auf das

Das unweiffen ist — Effil. 2. 2.

In. Das zweittend —

Er. daß ich jugen unweiffen Kläuſtern

also fündem. wie ich wolten daß wir mit

wir fündem —

Alle was ich wollet. daß mich in lichte

ſſen ſollen das ſſen ſſen auf. daß ist

Das geſch und die ſchoffen —

In. Das drittend —

Er. daß ich beweiß beweiß. Damit ich

Das Düngegen in ſſen Kläuſtern

mögen —
Dem geſchene ſat. Das ſollen niſt

unſer fündem beweiß mit dem

fündem. auf daß wir ſat zu geben

Klugheit und Klugheit haben. so
 laßt sich begreifen —
 In. Können Sie Sie zu Gott bekehren
 sind solches Gebet vollständig halten —
 Er. Nein —

In. Was müssen wir aber gleichwohl thun
 Er. Wir müssen Sie anerkennen. Was
 sich. halten. nicht allein nach. Klugheit,
 sondern nach allein gebotenen Gebet
 anfangen zu haben —

In. Was müssen wir vornehmen thun
 Er. Wir müssen uns von dem Verstand
 befreien und Gott bitten ^{zu} —
 Sondern sollen wir anerkennen —
 Er. Gott und zwar Gott allein —

Sie soll anerkennen Gott immer haben
 und ihn allein dienen —

In. Was ist Ihre eigentliche Art Gebet —
 Er. Ihre Verstandigung des Gebets mit
 Gott.

In. Was ist die Art Gebet Gebet
 Er. Jesu Christi und in dem Namen
 Gottes Gebet des Herrn —

In. Was heißt das Gebet —

Er. Verstandigung des Gebets. &c.

In. Was ist die Art Gebet des Herrn
 Gebet —

Er. Sie die Worte. Jesu Christi und
 in dem Namen —

In. Was heißt die Worte —

Er. Verstandigung des Gebets. &c.

76) *Domine fagere wie der unsere Natur
und nicht bloß unser Natur -
Es demel an der Natur vollen Mannen
ist*
*Su. Meinem wird nach derzeit gepast
das du bist im Himmel -
Es. Auf daß wir von Gott nicht
indiff gedunden und von seiner
Allmacht allz unweant. was
ind von laib und Sack möglich ist -
Su. Dein fagst die erste Bitt -
Es. Geseiligt warden Dein Mann -
Su. Das will das sagen -
Es. Laß wir Gott nicht unweant
und unser ganzen Mandel -*

77) 79)
*nach seinem Willen einwillen möge
Su. Wie fagst die andere Bitt -
Es. Dein Brief kommen -
Su. Das wollen wir in dieser Bitt -
Es. Laß Gott das Brief fast auf den
gründen und zu unsern Mannen
besünden möge -
Su. Wie fagst die dritte Bitt -
Es. Dein Willen gaffe auf den wir
im Himmel -
Su. Dein soll der Willen Gottes gesehen
Es. Auf den wir im Himmel. Von
Dein Mannen so ungelüestig. wir
Nur der Sogalen die auf Gottes Befehl
wanden
Su. Das mußest du den Willen Gottes*

Sie Min betete Abwaschen 3

U. Lynde ich habe mich unterwiesen.

Ich mit dir zu andern. einwill
ich mir fast starr und sehr bier -

Sie Min sollen mich drittens beten 3

Er. gleichig. Das frist. Das wir Linder

Wasser quind haben. Das wird

in der gebat. 2. 2. finge die 117. fang -

Wunderlich wunderbar ich fange mich. 2

ich das haben abwaschen beten. werden

in meinem Namen. 2. 2. wird

und mich haben -

∞

∞

Die ganze einsechthundert Jahre

Christi und die liebe Gottes und

die Gemeinschaft des heiligen

Geistes sey mit uns allen Amen

Dein Brief

für die ~~Einigung~~

Die

Einigung gefordert ~~Charles~~

Magdalena Antonie

in

Leipzig den 15. Jan. 1799

∞

84)

Esse Wollen und miten und der Hof,
mit weiten und guttill -

Darf daß ich sagen über die Kommen -
Ihre Ich Wollend sagen darist die Sein,
Ihre fürstmen. aber das miten fließ
Kupflet für Kinder -

Esse Irennd Wollend gebungnen nicht,
Ihre es ist die Sein ichen -

Ihre die Wollend ichen. ist Irennd nigen
ichen. und Irennd miten Wollend
ist Irennd nigen fhande -

Linde Kind. flage Irennd Wollend ichen
alten. und Wollend ichen ja nicht so
lange so lobet -

Irennd soll ichen zu guten. ob nun Kindlich
wirden. und Wollend ichen. ja nicht.

Irennd. Irennd daß die gutwillen bist -

In der Inn weiffheit. Inn Noth
ungut wird Himmelstheils Mangel
werden. und wird die zeit gaffeln.
ob die wirf weiff wir Sünder bist
und die wird gadeift werden in
die welt und die Sünder werden
Mangel. wie die ist von der Sonnen